

Kunst mit Schülerinnen und Schülern mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung ⓘ

Stand: 28.09.2016

Grundsätzliche Vorüberlegungen

- Notwendige Materialien und Hilfsmittel organisieren
- Berücksichtigung von Sitz- und Arbeitsplatzgestaltung
- Erreichbarkeit von fachtypischen Materialien (z. B. Malblöcke, Wasserfarbkasten)
- Unterstützung durch weitere, zusätzliche Personen (z. B. durch Studenten, Praktikanten etc.)
- Evtl. Kontaktaufnahme mit Ergo- und Physiotherapeuten/-innen
- Evtl. Kontaktaufnahme mit dem Mobilen Sonderpädagogischen Dienst kmE/ MSD ELECOK

Leitfragen zur Planung und zur Reflexion des Unterrichtes

- Wie ist die Schülerin, der Schüler mit dem Förderbedarf kmE in die Aktivität mit einbezogen?
- Welche individuellen Unterstützungen sind notwendig?
- Wie tauschen sich die Schülerinnen und Schüler über gemachte Erfahrungen aus?
- Wie hat jeder Schüler, jede Schülerin die Möglichkeit, Leistung und Kreativität zu zeigen?
- Ist ein Nachteilsausgleich notwendig? Wie kann er gewährt werden?

Maßnahmen zur Förderung / Unterstützende Maßnahmen

Arbeitsplatzgestaltung

Ein strukturierter und klar gegliederter Arbeitsplatz kann zur Aufmerksamkeitsbündelung und Konzentration beitragen. Bebilderte Ordnungssysteme erleichtern die Orientierung und fördern die Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler. Eine Begrenzung des Arbeitsplatzes kann im Sinne der Strukturierung Klarheit verschaffen. Farbige Tischunterlagen unterstützen die visuell-räumliche Organisation. Rutschfeste Unterlagen haben sich als hilfreich erwiesen.



Abbildung 1: farbige Schreibtischunterlage



Abbildung 2: rutschfeste Schreibtischunterlagen

Die Höhe und die Form des Arbeitstisches richten sich nach den individuellen Gegebenheiten und Möglichkeiten des Kindes. Ein Haltegriff kann als Unterstützung zur Aufrichtung sinnvoll sein.



Abbildung 3: höhenverstellbarer Tisch



Abbildung 4: Haltegriff

Ein fester, stabiler Stuhl bietet eine notwendige Voraussetzung, um sich auf die manuelle Tätigkeit konzentrieren zu können. Die Füße sollten flach auf dem Boden stehen und der Bauch den Tisch berühren. Ein Keilkissen kann zur Rumpfaufrichtung und zur Fußbelastung beitragen.

Stifthaltung und Stiftwahl

Es gibt eine Vielzahl an Schreib- und Greifhilfen. So können z. B. kugelförmige Greifhilfen auf einen Stift aufgesteckt werden und führen zu einer Rundung der Handinnenfläche und somit zu einer entkrampften Hand- und Fingerhaltung. Das elastische und rutschfeste Material sorgt für eine angenehme Anpassung und entlastet die Fingergelenke.



Abbildung 5: Greifhilfen

So unterstützen beispielsweise Dreiecksstifte den Dreipunktgriff beim Halten des Stiftes. Einkerbungen verhindern das Abrutschen der Finger. Bei Schülerinnen und Schülern mit einer Cerebralparese (Spastik) kann eine Griffverdickung es ermöglichen, dass der Stift gehalten werden kann.



Abbildung 6: Griffverdickung

Auch hier ist es wichtig, die individuellen Voraussetzungen des Kindes zu beachten und zu berücksichtigen.

Hilfsmittel

Adaptierte Arbeitsmittel z. B. Spezialpinsel, große Malkästen, Spezialscheren sollten individuell bereitgestellt werden. Als hilfreich erwiesen haben sich Befestigungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel Klemmbretter. Verschiedene Umfeldsteuerungen, z. B. Powerlink, ermöglichen das Bedienen elektrischer Geräte mithilfe verschiedener Ansteuerungsmöglichkeiten. Dazu berät der MSD ELECOK.

Visualisierungen

Zudem helfen Visualisierungen (Bildkarten, Fokuswörter etc.) und visuelle Arbeitsmaterialien beim Verständnis und Ausführen von Abläufen oder Planungen.

Beratungsangebote

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst für den Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (MSD kmE) bietet individuelle Unterstützung bei der Erziehung und Unterrichtung von Kindern und Jugendlichen an der wohnortnahen Grundschule. Ziel von Beratung und Förderung ist es, gemeinsam mit allen Erziehungsverantwortlichen das Lernen und Leben im schulischen Umfeld, den persönlichen Möglichkeiten entsprechend, zu gewährleisten. (vgl. MSDkonkret 5, 2015)

MSD konkret:

<http://www.isb.bayern.de/foerderschulen/mobil-sonderpaedagogische-dienste-msd/>

Bayernweit gibt es im Rahmen des MSD kmE Beratungsstellen für Unterstützte Kommunikation, Hilfsmittel zur PC- Ansteuerung und Umfeldkontrolle (ELECOK), die Lehrkräften, Erziehungs- und Sorgeberechtigten, Erzieherinnen und Erziehern, Therapeutinnen und Therapeuten etc. Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Hilfen anbieten. Ebenso berät ELECOK auch zu Ansteuerungsmöglichkeiten und weiteren Hilfsmitteln für die Teilhabe motorisch eingeschränkter Schülerinnen und Schüler am Unterricht.

Beratungsstellen für elektronische Hilfen und Computer:

<http://www.elecok.de>

MSD-Infonews ELECOK:

<http://www.isb.bayern.de/download/1761/msd-elecok.pdf>

Alle Abbildungen: ISB

Abbildung 1: farbige Schreibtischunterlage	1	
Abbildung 2: rutschfeste Schreibtischunterlagen	1	
Abbildung 3: höhenverstellbarer Tisch	Abbildung 4: Haltegriff	2
Abbildung 5: Greifhilfen	2	
Abbildung 6: Griffverdickung	2	